



Wo und wann findet der Kurs statt?

- **12.08.2024 – 15.05.2025** (1.110 Unterrichtsstunden, bis max. 10% der Unterrichtsstunden können als Onlineseminar durchgeführt werden)
- Vom 12.08.2024 – 01.11.2024 Unterricht Montag – Freitag von 08:00 – 15:00 Uhr.
- Vom 12.11.2024 – Kursende Unterricht von Dienstag – Freitag und an ca. 7 Samstagen von 08:00 – 15:00 Uhr
Im Zeitraum vom 14.01.2025 – 30.01.2025 findet der Vorbereitungslehrgang auf die Ausbildereignungsprüfung statt.
- Weiterbildungszentrum das RK-Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 34, 08058 Zwickau
- Ein Crashkurs vor den Prüfungen wird im Tagesbereich durchgeführt.

Wir nutzen im Lehrgang eine Online-Lernplattform und führen ausgewählte Termine als Onlineseminar durch. Sie benötigen als technische Voraussetzung eine **gültige E-Mailadresse, PC/ Notebook/Tablet mit Internetzugang** und **Drucker**.



Und der Preis?

Lehrgangspreis: **9.350,00 €** **Förderfähig mit Aufstiegs-BAföG!**
(incl. AEVO)

bei 9 Teilnehmern	8.750,00 Euro
bei 10 Teilnehmern	8.250,00 Euro
ab 11 Teilnehmer	7.850,00 Euro

Lernmittel:	ca.	400,00 Euro
Prüfungsgebühr:	(lt. gültiger Gebührenordnung)	815,00 Euro

- Der Kurs umfasst 3 Teilnahme-Abschnitte (Information zu Kursbeginn).
- Die Abrechnung erfolgt in der Regel halbjährig per Rechnung.
- Die Prüfungsgebühr wird nach Anmeldung zur Prüfung erhoben.

Anmeldung

- Anmeldung zum Lehrgang über unsere Homepage www.ihk.de/chemnitz unter Eingabe der Veranstaltungsnummer **1238418**

Folgende Unterlagen benötigen wir zur Vorabstimmung der Prüfungszulassung sowie zur Vorbereitung der Antragsunterlagen für das Aufstiegs-BAföG:

- Prüfungszeugnis des Ausbildungsberufes (Kopie)
- Lebenslauf
- Beschäftigungsnachweis der Firma (weist Art und Dauer der Tätigkeit aus)

Kontakt und Infos

- HK Chemnitz Regionalkammer Zwickau,
- Äußere Schneeberger Straße 34, 08056 Zwickau
- Ansprechpartner: Cornelia Pietruschka ☎ 0375 / 814 2418,
- E-Mail cornelia.pietruschka@chemnitz.ihk.de



Buchen Sie jetzt! Weiterbildung bringt weiter!

Lehrgang Gepr. Industriemeister/-in Metall - Vollzeit (mit IHK-Abschluss)

Veranstaltungs-Nummer: **1238418**



Entwicklung Personal Erfolg Kommunikation
Führung Kompetenz Aufstieg Erfahrung
Planung Verantwortung Zukunft Recht
Motivation Qualifizierung Industrie

✓ **Bildung schafft Perspektiven**
✓ **Finanzierung durch das Aufstiegs-BAföG**
✓ **Bundesweit anerkannter Abschluss auf Bachelorniveau**

Industriemeister nehmen eine Schlüsselstellung im Unternehmen ein.

Ihre Position an der Schnittstelle zwischen Planung und Fertigung macht sie zu Mittlern zwischen Arbeitern und Management.

Dieser Lehrgang vermittelt hochwertiges Know-how in Betriebswirtschaft, Recht, Technik, Organisation und Personalführung.

Für Mitarbeiter in einem Beruf der Metallverarbeitung ist die Weiterbildung zum **Industriemeister Metall** der richtige Schritt, um sich für eine höhere Position zu qualifizieren.

Erschließen Sie sich neues Wissen, um mit fachlicher und sozialer Führungskompetenz **neue Karrierewege** zu gehen.

- Bundesweit anerkannter Abschluss
- Einordnung des Abschlusses im Deutschen Qualifikationsrahmen auf Niveau 6, (Bachelorniveau)
- 2.000 Euro Meisterbonus nach bestandener Prüfung
- Kostengünstig und förderfähig– es gibt ein Förderprogramm (AFBG) des Bundes. Sie erhalten bei Erfüllen der Voraussetzungen folgende Konditionen: 50 % Zuschuss und 50 % Darlehen. Bei bestandener IHK-Prüfung werden 50 % des Darlehensbetrages erlassen. Der Unterhaltsbeitrag wird als 100 %iger Zuschuss ausgezahlt.
- Persönliche Beratung und Betreuung
- Wohnortnahe und moderne Schulungsräume
- Erfahrene und engagierte Dozenten
- Online-Lernplattform für alle Lehrgangsteilnehmer
- Crashkurs und Testklausuren vor den Prüfungen
- Präsentationstraining zur Vorbereitung der mündlichen Prüfungen



Welche Inhalte werden vermittelt?

Die Inhalte entsprechen dem bundesweit empfohlenen Rahmenlehrplan.

- Berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation
 - Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
 - Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
 - Ausbildung durchführen
 - Ausbildung abschließen
- Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikation
 - Rechtsbewusstes Handeln
 - Betriebswirtschaftliches Handeln
 - Methoden der Information, Kommunikation und Planung
 - Zusammenarbeit im Betrieb
 - Naturwissenschaftliche und technische Gesetzmäßigkeiten
- Handlungsspezifische Qualifikation
 - Handlungsbereich Technik
 - Handlungsbereich Organisation
 - Handlungsbereich Führung und Personal



Wer wird zur Prüfung zugelassen?

Zur Prüfung „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikation“ alle Interessenten

- mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem anerkannten Beruf, der den Metallberufen zugeordnet werden kann oder
- mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem sonstigen anerkannten Beruf und anschließender zweijähriger Berufspraxis oder
- mit einer Berufspraxis von mindestens 4 Jahren bei Fehlen der geforderten Ausbildung.

Zur Prüfung „Handlungsspezifische Qualifikation“ alle Interessenten

- die das Ablegen der „Fachrichtungsübergreifenden Basisqualifikation“ nachweisen können und
- die mindestens ein weiteres Jahr Berufspraxis, als für die „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikation“ benötigt, nachweisen und
- die den Erwerb der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse nachweisen.

Die Berufspraxis muss in Tätigkeiten erworben worden sein, die dem Aufgabenfeld des Geprüften Industriemeisters Metall zugeordnet werden können.

Entwicklung Personal Erfolg Kommunikation
Führung Kompetenz Aufstieg Erfahrung

Planung Handel Wirtschaft Zukunft Recht
Motivation Qualifizierung Industrie